



# IMPACT TROLLEY & ACCESSORIES (ANSCHLAGROLLE UND ZUBEHÖR)

## Bedienungsanleitung

Modelle: IT-100, ITL-100, ITT-100, & ITTL-100



### HINWEIS ZUR INSTALLATION

Lesen Sie vor dem Gebrauch immer erst die Anleitung durch.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen zur ordnungsgemäßen Nutzung des Impact Trolleys, ihres Zubehörs sowie alle Produktinformationen. Diese Anleitung darf nur vom Endbenutzer entfernt werden. Achten Sie darauf, dass diese Bedienungsanleitung allen Betreibern jederzeit zugänglich ist.

Head Rush Technologies Impact Trolley Bedienungsanleitung  
Teilenummer 04070042903

Die Produkte von Head Rush Technologies sind durch eine Reihe von Patenten geschützt, unter anderen durch die **US-amerikanischen Patente** 8,490,751; 8,851,235; 9,016,435; 8,851,235 und D654,412 und die entsprechenden Patente/Anmeldungen in den USA und anderen Ländern weltweit.



# INHALT

<b>SICHERHEITSINFORMATIONEN</b>	5
<b>GARANTIEBEDINGUNGEN</b>	6
Verantwortung des Kunden	7
<b>ZERTIFIZIERUNG</b>	8
<b>BESCHREIBUNG</b>	9
<b>SPEZIFIKATIONEN</b>	10
<b>TEILE DES IMPACT TROLLEYS</b>	11
<b>PRODUKTKENNZEICHNUNGEN</b>	13
<b>FUNKTIONSWEISE</b>	14
Handhabung des Impact Trolleys	14
<b>ANSCHLAGBREMSUNG</b>	16
<b>LANYARD-SPEZIFIKATIONEN</b>	17
Länge des sekundären Lanyards	18
<b>ALTERNATIVE BEFESTIGUNGSKONFIGURATIONEN</b>	19
Falsche Konfigurationen	22
<b>KOMPATIBLE KARABINER UND VERBINDUNGSTEILE</b>	23
<b>ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE</b>	25
T-Hebel-Zubehörteil	25
T-Hebel-Teile	25
<b>T-HEBEL INSPEKTIONSVERFAHREN</b>	26
<b>HAKEN-ZUBEHÖRTEIL</b>	27
<b>AUSTAUSCH DER ANSCHLAGFLÄCHE</b>	28
<b>INSTALLATION DES HAKEN-UPGRADES</b>	29
<b>ENTFERNEN DER ABDECKBLENDEN</b>	30
<b>AUSTAUSCH DER LAUFROLLENVORRICHTUNG</b>	31
<b>AUSTAUSCH DER ROLLENHEBEL</b>	32
<b>BELASTUNGSGRENZEN</b>	34
<b>KOMPATIBILITÄT</b>	37
<b>TROLLEY-INSPEKTIONSVERFAHREN</b>	38
<b>EINSATZBEDINGUNGEN</b>	39
<b>HERSTELLERINFORMATIONEN</b>	40



## **WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE** **Seilrutschen ist gefährlich.**

---

### **Vor der Installation und dem Betrieb lesen**

Die Nichtbeachtung jeglicher Anweisungen, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen für die korrekte Installation, Handhabung, Pflege und Wartung der Impact Trolley-Modelle IT-100, ITL-100, ITT-100 und ITTL-100 sowie des Zubehörs durch den Monteur oder Betreiber kann schwere und sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Der Einsatz dieser Rolle setzt die ordnungsgemäße Installation eines Seilrutschensystems voraus. Das Produkt sollte nur dann in Anschlagbremsituationen verwendet werden, wenn sowohl ein primäres Sicherungsgerät als auch ein Notfallarretierungsgerät (NAG) vorhanden sind.

Das Impact Trolley mit sämtlichem Zubehör und den zugehörigen Bauteilen ist speziell für den Einsatz bei Seilrutschen in der Freizeitindustrie als Shuttle und Umlenkrolle bestimmt. Der Gebrauch des Impact Trolleys für andere als vom Hersteller vorgesehene Zwecke ist nicht gestattet.

Eigentümer und Betreiber dieses Geräts sind für die Sicherheit und Überwachung aller Personen verantwortlich, die es verwenden. Sie sind verpflichtet, sicherzustellen, dass die Vorschriften für den Gebrauch eingehalten werden. Eigentümer und Betreiber sollten hinsichtlich der Anweisungen in dieser Anleitung fachmännische Beratung in Anspruch nehmen.

Diese Anweisungen müssen dem Betreiber jederzeit zur Verfügung stehen. Alle Eigentümer und Betreiber müssen sämtliche Anweisungen, Etiketten, Kennzeichnungen und Sicherheitsinformationen bezüglich Gebrauch, Pflege und Wartung des Impact Trolleys, seiner Bauteile, seines Zubehörs und sämtlicher zugehöriger Hardware gelesen und nachweislich verstanden haben. Die Nichtbefolgung kann zu Beschädigung der Ausrüstung oder zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

# SICHERHEITSINFORMATIONEN

## In dieser Anleitung verwendete Symbole

Die folgenden Sicherheitssymbole werden in der gesamten Anleitung verwendet, um auf potenzielle Gefahren für die Betreiber oder die Ausrüstung hinzuweisen. Die in dieser Anleitung beschriebenen Vorgehensweisen und Prozeduren können eine oder mehrere Vorsichtsmaßnahmen erfordern. Die Nichtbefolgung ausdrücklich erwähnter Vorsichtsmaßnahmen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder einer Beschädigung der Ausrüstung führen.

Es muss gewährleistet sein, dass Sie alle Sicherheitshinweise in Bezug auf die Arbeitsumgebung und die von Ihnen durchzuführende Aufgabe gelesen und verstanden haben.



### GEFAHR

Weist auf eine bestehende gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führt.

---



### WARNUNG

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

---



### VORSICHT

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Verletzungen oder Schäden am Gerät führen kann.

---



### HINWEIS

Weist darauf hin, dass Maßnahmen ergriffen werden müssen, um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten und Sachschäden zu vermeiden.

---



### UMWELTBEWUSSTSEIN

Achten Sie bei der Durchführung dieser Maßnahme darauf, die Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten.

# GARANTIEBEDINGUNGEN

Für das Impact Trolley wird für den Zeitraum von einem (1) Jahr ab Kaufdatum eine Garantie im Hinblick auf Material- und Fertigungsfehler übernommen, mit Ausnahme der speziellen, vor Ort austauschbaren Verschleißteile (Abschnitt: Zubehör und Ersatzteile). Diese Garantie gilt nur für den Erstkäufer und ist davon abhängig, dass der Gebrauch und die Wartung des Gerätes durch den Besitzer/ Betreiber gemäß den Anweisungen erfolgen. Hierzu zählt auch die regelmäßige Inspektion, wie in allen entsprechenden Anleitungen beschrieben.

**DIESE GARANTIE ERSETZT AUSDRÜCKLICH ANDERE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEEN. JEDLICHE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK WIRD HIERMIT AUSDRÜCKLICH AUSGESCHLOSSEN.**

Im Garantiefall, bei einem Anspruch aus Fahrlässigkeit oder bei Gefährdungshaftung besteht die Abhilfe nach Ermessen des Herstellers ausschließlich in der Reparatur oder dem Austausch der defekten Teile. Die beanstandeten Teile sind zur Inspektion an Head Rush Technologies zurückzusenden (die Transportkosten sind im Voraus zu zahlen), damit dort festgestellt werden kann, ob die besagten Teile defekt sind.

Diese Garantie erlischt, wenn keine Originalteile verwendet oder an dem Gerät irgendwelche Veränderungen oder Wartungen durch Personen durchgeführt wurden, bei denen es sich nicht um autorisierte Servicepartner von Head Rush Technologies handelt. Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch eine nicht sachgerechte Nutzung des Geräts, Transportschäden oder sonstige Schäden, die außerhalb der Kontrolle von Head Rush Technologies liegt, entstehen. Head Rush Technologies übernimmt keine Garantien hinsichtlich der gehandelten Zubehörteile oder Komponenten, die nicht von Head Rush Technologies hergestellt wurden. Head Rush Technologies schließt den Austausch von speziellen, vor Ort austauschbaren Verschleißteilen, zu denen die Anschlagfläche und Verschlüsse, die Laufrollenvorrichtung, das Haken-Zubehörteil, Rollenhebel und/oder andere mit dem Produkt gelieferten Zubehörteile gehören, ausdrücklich von dieser Garantie aus.

Weder Vertreter, Händler noch sonstige Personen sind dazu berechtigt, eine andere als die hierin zum Ausdruck gebrachte Garantie im Namen von Head Rush Technologies zu gewähren oder eine Haftung für die Produkte zu übernehmen. Head Rush Technologies lehnt jegliche Garantie im Hinblick auf die Marktfähigkeit oder die Eignung des Geräts für einen bestimmten Zweck ausdrücklich ab. Der Käufer erklärt sich einverstanden, dass Head Rush Technologies dem Käufer/ Betreiber gegenüber nicht für Schäden jeglicher Art haftet, insbesondere nicht für Schäden aufgrund von entgangenem Gewinn, Ausfallzeiten der Ausrüstung oder für Verluste aufgrund eines Betriebsausfalls oder von Ausfallzeiten wegen Wartung/Rezertifizierung der Ausrüstung.

## Verantwortung des Kunden

In den folgenden Fällen obliegt dem Kunden die Verantwortung. Eine Garantie ist daher ausgeschlossen.

- Routinemäßige Wartung, Reinigung und Inspektion.
- Normaler Austausch von Leistungspositionen und Verschleißteilen.
- Ersatzteile, die aufgrund von unsachgemäßer, missbräuchlicher oder falscher Bedienung der Ausrüstung durch den Monteur oder Betreiber benötigt werden.
- Verschleißteile wie Anschlagfläche, Laufrollenvorrichtungen, Haken-Zubehörteil, Rollenhebel und andere mit dem Produkt gelieferte Zubehörteile.
- Normaler, durch Gebrauch und Witterung eintretender Verschleiß.
- Erhalt einer angemessenen Schulung sowie das Verstehen der richtigen Verwendung, Einschränkungen und Risiken im Zusammenhang mit diesem Gerät.
- Sicherstellung, dass sämtliche Bauteile und sekundären Verbindungsteile (Karabiner, Gurte usw.) alle geltenden Normen erfüllen.

Diese Garantie unterliegt der Einhaltung der in der gelieferten Bedienungsanleitung enthaltenen Anforderungen, der Anweisungen des Herstellers sowie der von autorisierten Servicetechnikern von Head Rush Technologies erteilten Ratschläge.

# ZERTIFIZIERUNG

---

## **EU-VERTRETER**

MOJOS WORLD

129 avenue de Genève

74000 Annecy, Frankreich

## **CE-ZERTIFIZIERUNG DURCH**

Volker Kron TÜV SÜD Product Service GmbH

Daimlerstraße 11

D-85748 Garching

Gemäß der Richtlinie über persönliche Schutzausrüstungen (PSA) 89/686/EEC + den Änderungen in EN 795, EN 12275, EN 12278, EN 362 und EN/prEN15567-1.

Standard: Richtlinie 89/686/EEC + Änderungen in EN 795:2012, EN 12275:2013, EN 12278:2007, EN 362:2005 und EN/prEN15567-1.

## **MODELLNAME: ANSCHLAGROLLE**

Das Impact Trolley ist für Seilrutschenanwendungen bestimmt und erfüllt alle CE-Anforderungen nach Richtlinie 89/686/EEC + Änderungen in EN 795:2012, EN 12275:2013, EN 12278:2007, EN 362:2005 und EN/prEN15567-1.



# BESCHREIBUNG

Impact Trolleys (Anschlagrollen) sind für den Einsatz bei Seilrutschen und Hochseilgärten in der Freizeitindustrie als Shuttle bestimmt. Das Impact Trolley darf nur auf Drahtseilen oder -kabeln verwendet werden, die über die erforderliche Mindestfestigkeit gemäß ACCT, ASTM und/oder anderen anwendbaren Standards verfügen. Die maximale Betriebsgeschwindigkeit beträgt 120 km/h (75 mph), das zulässige Teilnehnergewicht beträgt 15–150 kg (33–330 lbs).

Das strapazierfähige, benutzerfreundliche und versetzbare Impact Trolley verfügt über Vorrichtungen, die speziell zur Verwendung mit Anschlagbremssystemen konzipiert wurden, insbesondere der zipSTOP-Seilrutschenbremse. Das Impact Trolley kann mit anderen Endbremssystemen verwendet werden. Head Rush Technologies übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung in Bezug auf die Funktionalität oder den Verschleiß des Impact Trolleys mit alternativen Bremssystemen. Um die Kompatibilität zwischen dem Impact Trolley und alternativen Bremssystemen zu gewährleisten, müssen immer entsprechende Tests durchgeführt werden. Die Anschlagfläche und genehmigte Zubehörteile sind möglicherweise zu ersetzen oder bei Bedarf hinzuzufügen. Das Impact Trolley eignet sich nicht zur Verwendung mit einem Textilseil.

Das Impact Trolley darf nicht in Verbindung mit einer Handbremse verwendet werden, wenn eine Endanschlagbremse (z. B. zipSTOP) benutzt wird. Hiervon ausgenommen ist der Fall, dass das Design ein Maximalgewicht vorsieht, die Teilnehmergewindigkeit vor dem Anschlag bei unter 24 km/h (15 mph) liegt und ein Impact Trolley der Modellnummer IT-100 oder ITL-100 verwendet wird. Hände und Gesicht dürfen vor dem Anschlag nicht mit dem Impact Trolley oder der Anschlagzone in Kontakt kommen.

Um eine lange Funktionsdauer des Impact Trolleys zu gewährleisten, müssen die Installation, der Betrieb und der Gebrauch entsprechend den in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen erfolgen.

**HINWEIS:** Die Modellnummer des Standard-Impact-Trolleys lautet IT-100. Bei dem Modell ITL-100 handelt es sich um das Standard-Impact-Trolley mit Hakenzubehör (Modell LU-100). Bei dem Modell ITT-100 handelt es sich um das Standard-Impact-Trolley mit T-Hebel-Zubehör (Modell THS-100). Bei dem Modell ITTL-100 handelt es sich um das Standard-Impact-Trolley mit Haken- und T-Hebel-Zubehör (Modell LU-100).

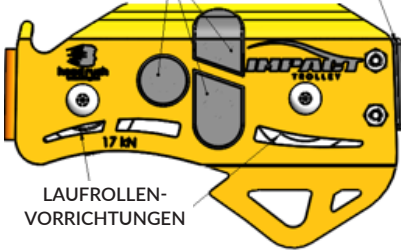
# SPEZIFIKATIONEN

<b>MODELL</b>	IT-100	
<b>KLASSIFIKATION</b>	Shuttle	
<b>ABMESSUNGEN</b>	180 x 111 x 33 mm (7,1 x 4,4 x 1,3 in)	
<b>NETTOGEWICHT</b>	544 g (1,2 lbs)	
<b>ARBEITSTEMPERATUR</b>	MINIMUM	-40 °C/-40 °F
	MAXIMUM	80 °C/176 °F
<b>MAXIMALE BETRIEBSGESCHWINDIGKEIT</b>	120 km/h (75 mph)	
<b>MATERIAL</b>	GEHÄUSE	Eloxiertes Aluminium
	LAUFROLLEN	Edelstahl
	ANSCHLAGFLÄCHE	ABS-Kunststoff
<b>ZULÄSSIGE BETRIEBSKAPAZITÄT</b>	15-150 kg (33-330 lbs)	
<b>MIND.-/MAX.-KABELDURCHMESSER</b>	9,5 ≤ Ø ≤ 19 mm (3/8" ≤ Ø ≤ 3/4")	

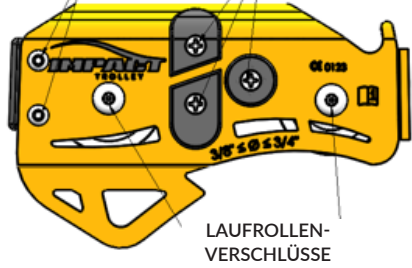
# TEILE DES IMPACT TROLLEYS

## IT-100

ABDECKBLENDEN ANSCHLAGFLÄCHE

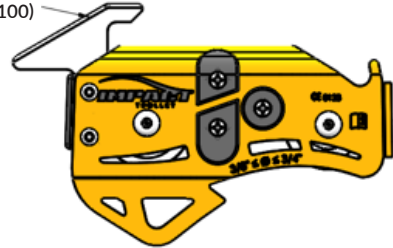
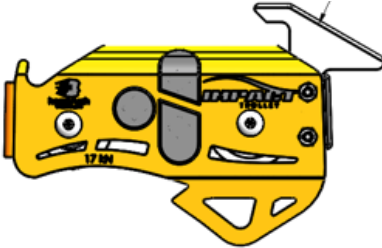


ANSCHLAG-  
FLÄCHEN-  
VERSCHLÜSSE ABDECKBLENDEN-  
VERSCHLÜSSE

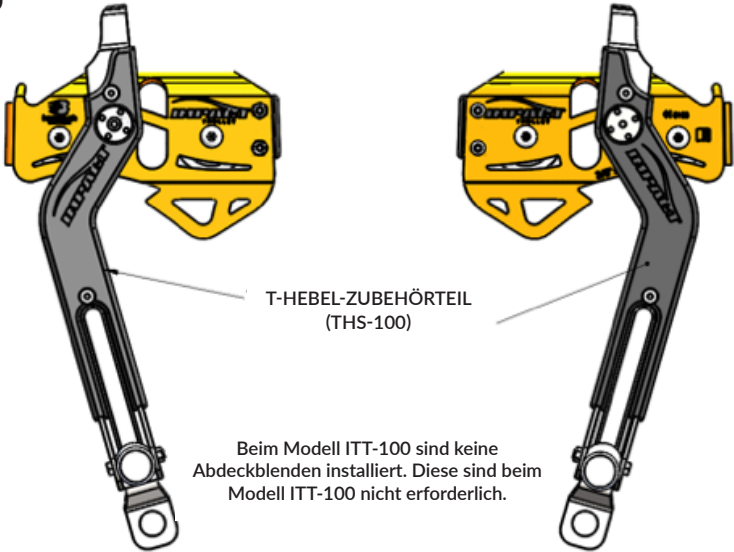


## ITL-100

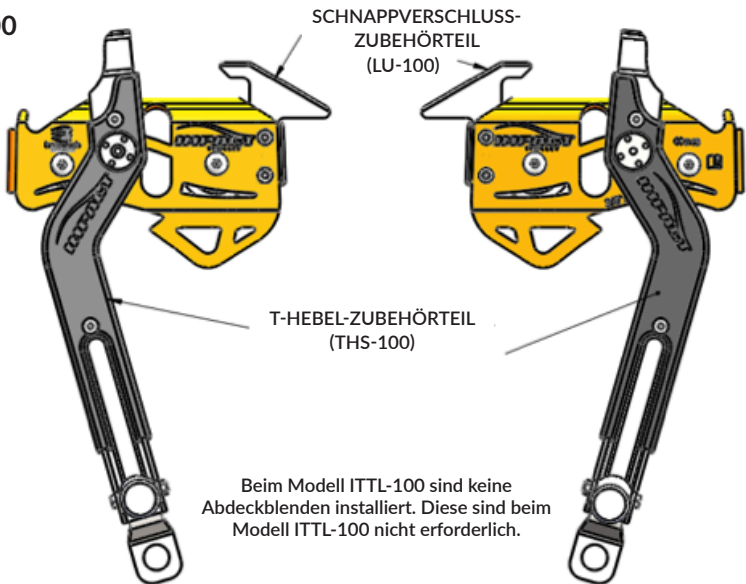
HAKEN-ZUBEHÖRTEIL  
(LI-100)



## ITT-100



## ITTL-100



# PRODUKTKENNZEICHNUNGEN

NAME DES HERSTELLERS: Head Rush Technologies:

ZULÄSSIGE HÖCHSTLAST: 17 kN (3.822 lbf). Die vom Hersteller garantierten Höchstlasten sind auf dem Impact Trolley angegeben.

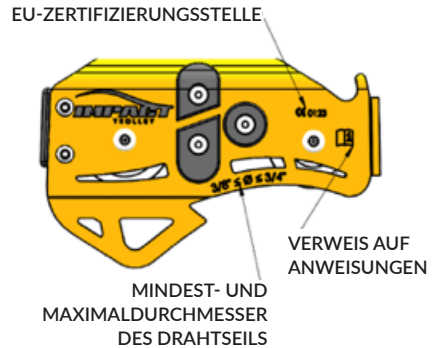
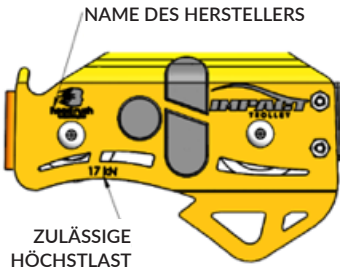
MINDEST- UND MAXIMALDURCHMESSER DES DRAHTSEILS:  $3/8" \leq \varnothing \leq 3/4"$ .  
Der für das Impact Trolley zulässige Durchmesser des Drahtseils/-kabels liegt zwischen 9,5 und 19 mm (3/8 und 3/4 in).



## VERWEIS AUF ANWEISUNGEN

DAS „i“ STEHT FÜR EINEN VERWEIS AUF ANWEISUNGEN IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG DES IMPACT TROLLEYS.

### IT-100



# FUNKTIONSWEISE

## Handhabung des Impact Trolleys

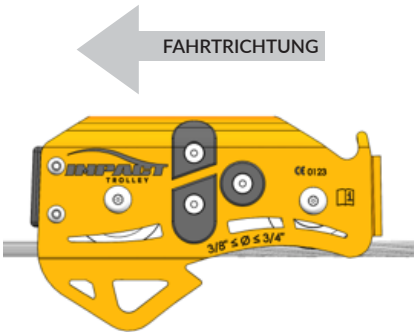


Abbildung 1: Setzen Sie das Impact Trolley auf das Kabel. Achten Sie darauf, die Rolle so auszurichten, dass ihre Vorderseite (die Anschlagfläche) in Fahrtrichtung zeigt, wie oben gezeigt.



### VERWENDEN SIE IMMER EINRASTENDE VERBINDUNGSTEILE

Verwenden Sie immer einrastende Karabiner oder andere einrastende Verbindungsteile, die im Hinblick auf die primären und sekundären Verbindungspunkte mindestens 20 kN unterstützen.



### VERWENDEN SIE DIE ANSCHLAGROLLE NUR AUF DRAHTSEILEN

Verwenden Sie das Impact Trolley nur auf geeigneten Seilrutschenkabeln. Das Impact Trolley darf nicht mit Textelseilen verwendet werden.



### VERWENDEN SIE DIESES PRODUKT NUR, WENN BEIDE VERBINDUNGSPUNKTE GENUTZT WERDEN

Bei allen Einsätzen müssen sowohl der primäre als auch der sekundäre Verbindungspunkt verwendet werden.



### BELASTEN SIE NUR DEN PRIMÄREN VERBINDUNGSPUNKT

Belasten Sie während des normalen Betriebs nur den primären Verbindungspunkt. Der sekundäre Verbindungspunkt sollte lose am Teilnehmer angebunden sein und als Backup zum primären Punkt dienen.



### GEGENÜBER UND ENTGEGENGESETZT

Die primären und sekundären Verbindungsteile sollten so installiert werden, dass die Verschlüsse einander gegenüberliegen und in entgegengesetzte Richtung zeigen.



DER PRIMÄRE T-HEBEL-EINHÄNGEPUNKT SOLLTE BEI MINIMAL AUF DIE HEBEL ANGEWANDTER ZUSÄTZLICHER KRAFT DAS GESAMTE GEWICHT TRAGEN

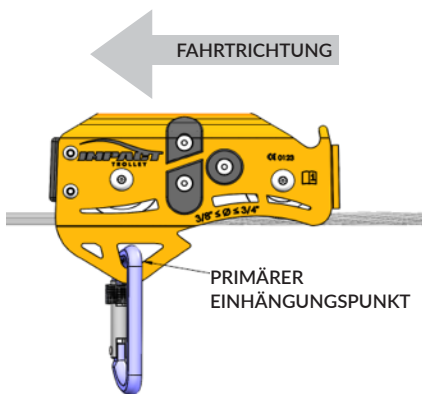


Abbildung 2: Verbinden Sie den Karabiner wie oben gezeigt mit dem primären Einhängungspunkt. Klippen Sie den Karabiner durch beide Löcher und vergewissern Sie sich, dass der obere Teil des Karabiners nicht mit dem Kabel in Berührung kommt. Verwenden Sie immer einrastende Karabiner und Verbindungsteile.

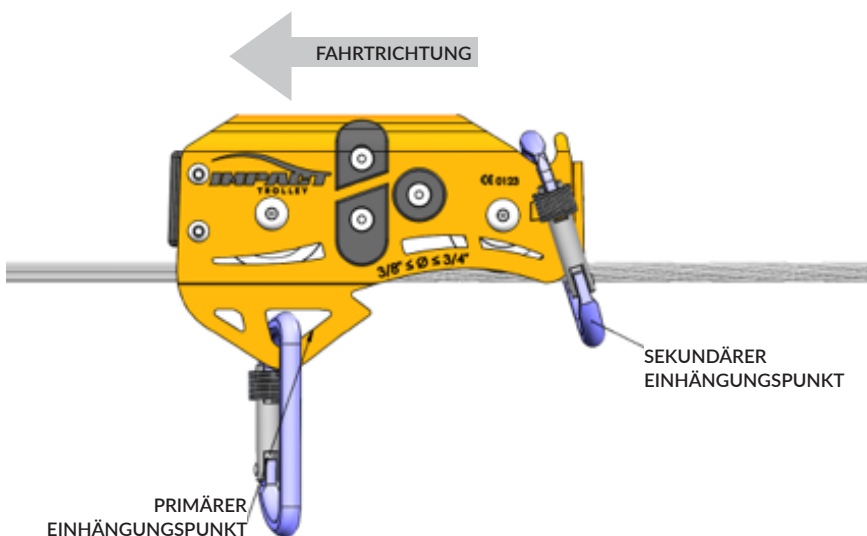


Abbildung 3: Verwenden Sie immer einen sekundären Backup-Karabiner oder ein sekundäres Backup-Verbindungsteil, der bzw. das mit einem Gurt lose am Teilnehmer angebracht ist. Vergewissern Sie sich, dass das sekundäre Verbindungsteil und das primäre Verbindungsteil einander gegenüberliegen und in entgegengesetzte Richtung zeigen. Belasten Sie nur das primäre Verbindungsteil während des normalen Betriebs.



### VORSICHT

Der primäre Einhängungspunkt sollte sich immer vor dem sekundären Einhängungspunkt befinden.

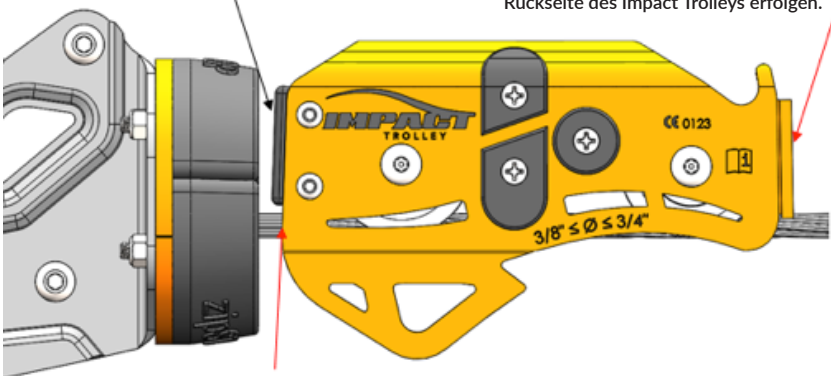
# ANSCHLAGBREMSUNG

Das Impact Trolley wurde zur Verwendung mit dem dynamischen Bremssystem von Head Rush Technologies konzipiert: zipSTOP IR, zipSTOP, zipSTOP-Bremsrolle und zipSTOP-Bremsrolle mit Auffangzubehörteil. Unter folgenden Voraussetzungen kann das Impact Trolley mit anderen Seilrutschenbremssystemen verwendet werden:

- Die Seilrutsche verfügt über eine Primärbremse und ein Notfallarretierungsgerät (NAG) oder ein Notbremssystem (NBS). Ein NAG/NBS wird nur benötigt, wenn die Anschlag- oder Ankunfts geschwindigkeit über 11 km/h (7 mph) liegt.
- Die Bremsfläche der Primärbremse und des NAG/NBS interagiert nur mit der Anschlagfläche des Impact Trolleys (siehe Bild unten).
- Andere Flächen des Impact Trolleys interagieren nicht mit der Primär- und NAG-Bremse (siehe Bild unten). Bremsinteraktionen mit anderen Flächen des Impact Trolleys können zu einem Bremsversagen und Schäden an der Rolle führen und den Teilnehmer möglicherweise verletzen.
- Hände, Kopf und andere Körperteile werden von der Anschlagfläche des Impact Trolleys ferngehalten.
- Anschlaggeschwindigkeiten und Höchstlasten überschreiten nicht die Höchstgeschwindigkeit oder zulässige Höchstlast der Primärbremse oder des NAG.
- Das Impact Trolley wurde zur Verwendung mit den zipSTOP-Gummipuffern konzipiert. Ein anderer Bremsenschnittstellentyp kann zu zusätzlichem Verschleiß und dem Ausschluss erklärter Garantien führen.

Die Bremsfläche der Primärbremse und des NAG muss mit der Anschlagfläche des Impact Trolleys interagieren.

Eine Anschlagbremsung darf niemals auf der Rückseite des Impact Trolleys erfolgen.



Die Bremsflächen der Primärbremse und des NAG dürfen nicht mit anderen Flächen des Impact Trolleys interagieren.



# LANYARD-SPEZIFIKATIONEN

Head Rush Technologies erlaubt die Verwendung von Lanyards, sofern sie die ACCT-, ASTM- und/oder etwaige andere geltende Standards erfüllen.

Wenn die Lanyards des Teilnehmers von der Anseilschleufe oder einer vergleichbaren Stelle seines Sicherheitsgurts stammen, sollten die folgenden Lanyard-Mindestlängen eingehalten werden:

- Modelle IT-100 und ITL-100: 61 cm (24 in)
- Modelle ITT-100 und ITTL-100: 30 cm (12 in)

*Hinweis: Lanyard-Längen umfassen keine Karabiner/Verbindungsteile.*

**Überprüfen Sie die richtige Lanyard-Länge immer anhand von Tests.** Lanyards sollten lang genug sein, um im schlimmsten Fall ein Aufprallen mit dem Kopf, Gesicht oder den Händen zu verhindern. Die Verwendung der richtigen Lanyard-Längen liegt in der Verantwortung des Monteurs und/oder Betreibers. Head Rush Technologies übernimmt KEINE Verantwortung für eine unsachgemäße Konfiguration oder Verwendung des Impact Trolleys und/oder des mit dem Impact Trolley verwendeten Lanyards.



## VERWENDEN SIE AUSSCHLIESSLICH ZERTIFIZIERTE LANYARDS

Primäre und sekundäre Lanyards müssen ACCT-, ASTM- und/oder etwaige andere geltende Standards erfüllen.



## VERGEWISSERN SIE SICH, DASS SICH DER KOPF DES TEILNEHMERS UNTERHALB DER SEILRUTSCHE BEFINDET

Vergewissern Sie sich während des Betriebs, dass sich der Kopf des jeweiligen Teilnehmers mindestens 30 cm (12 inches) unterhalb der Seilrutsche und der Seilrutschenrolle befindet.



## VERWENDEN SIE KEINE KÜRZEREN LANYARDS

Bei kürzeren Lanyards können die Hände und/oder das Gesicht des Teilnehmers bei der Anschlagbremsung mit der Rolle zusammenstoßen. Vergewissern Sie sich, dass die Lanyard-Verbindung lang genug ist, um bei der Anschlagbremsung im schlimmsten Fall ein Aufprallen mit dem Kopf, Gesicht oder den Händen zu verhindern. Lanyard-Längen sind nur eine Richtlinie und müssen vom Betreiber und Monteur überprüft werden.

## Länge des sekundären Lanyards

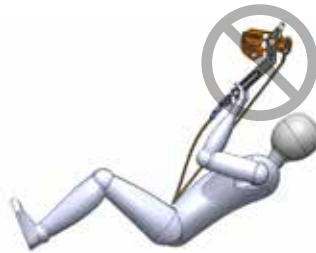
Es sollte immer ein zweites Verbindungsteil zur Sicherung verwendet werden. Das sekundäre Lanyard sollte bei der standardmäßigen Benutzung und während der Anschlagbremsung locker hängen, während auf dem primären Lanyard Gewicht lastet.

Bei der Anschlagbremsung schwingt ein Teilnehmer normalerweise vorwärts und nach oben. Diese Schwingung erhöht den Abstand zwischen dem Befestigungspunkt des Gurtes und dem sekundären Einhängungspunkt des Impact Trolleys. Falls das sekundäre Lanyard zu kurz ist, wird der sekundäre Einhängungspunkt während der Anschlagbremsung mit Gewicht belastet und es entsteht zusätzlicher Verschleiß des Trolleys und der Leine.

RICHTIG



FALSCH



### VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass der sekundäre Gurt und der Befestigungspunkt lang genug sind, um eine Belastung oder ein Verknoten bei Bremsung und Hebelschwung zu verhindern. Ein Verknoten oder eine Belastung der Rückseite der Rolle bei der Bremsung erhöht den Verschleiß der Rolle erheblich. Bei einer falschen Belastung entstehen Kräfte, für die das Impact Trolley nicht entwickelt wurde.

# ALTERNATIVE BEFESTIGUNGSKONFIGURATIONEN

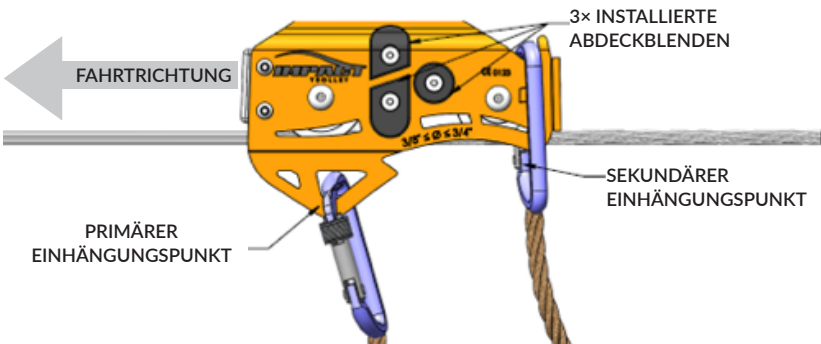
Das Impact Trolley kann in mehreren genehmigten alternativen Konfigurationen befestigt werden und eignet sich daher für eine Vielzahl von Seilrutschenanlagen. Head Rush Technologies genehmigt ausschließlich die im Folgenden gezeigten Konfigurationen.



## VERWENDEN SIE DIE RICHTIGE ABDECKBLENDENKONFIGURATION

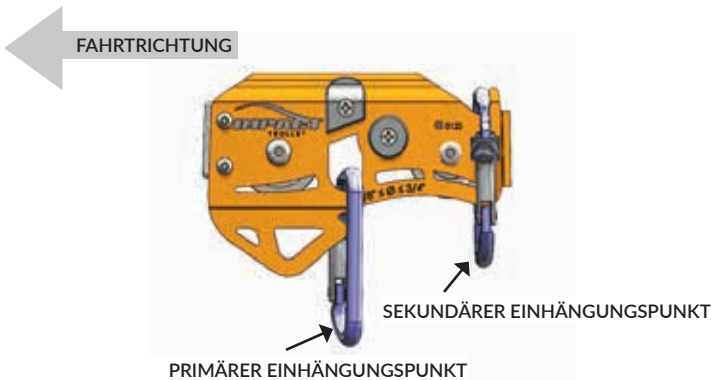
Entfernen Sie nicht die Abdeckblenden und nehmen Sie an ihnen auch keine unerlaubten Änderungen vor, es sei denn, die ausgewählte Konfiguration des Impact Trolleys macht dies erforderlich. Verwenden Sie immer die richtige Abdeckblendenkonfiguration, um während des Betriebs ein Eindringen von Zubehörteilen, losen Gegenständen, Fremdkörpern usw. in das Impact Trolley zu verhindern.

### IT-100



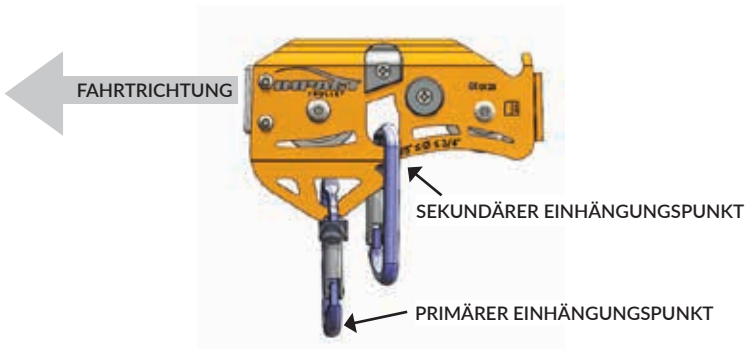
#### Konfiguration 1

(Empfohlen für IT-100 und ITL-100 bei Seilrutschen mit einem Seil)

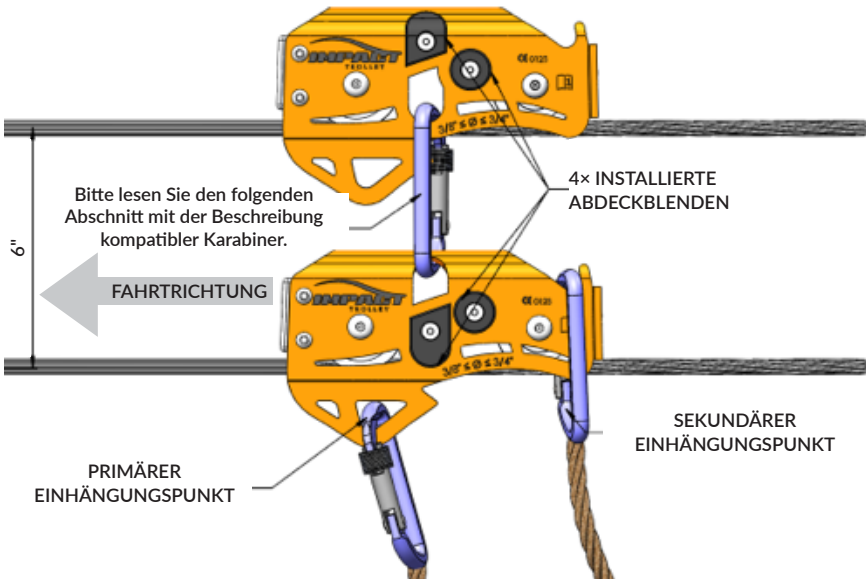


#### Konfiguration 2

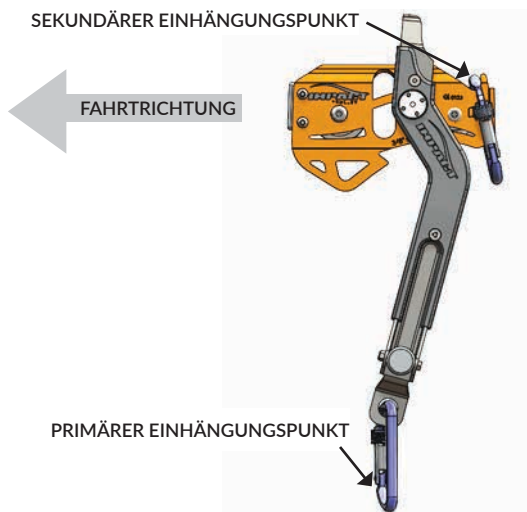
(Empfohlen für IT-100 und ITL-100 bei Seilrutschen mit einem Seil)



Konfiguration 3  
 (Empfohlen für IT-100 und ITL-100 bei Seilrutschen mit einem Seil)



Konfiguration 4  
 (Empfohlen für IT-100 und ITL-100 bei Seilrutschen mit zwei Seilen)

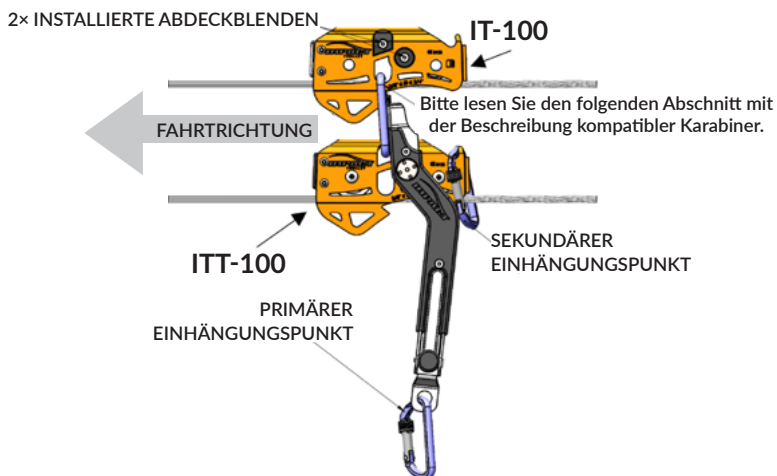


Konfiguration 5  
 (Empfohlen für IT-100 und ITL-100 bei Seilrutschen mit einem Seil)



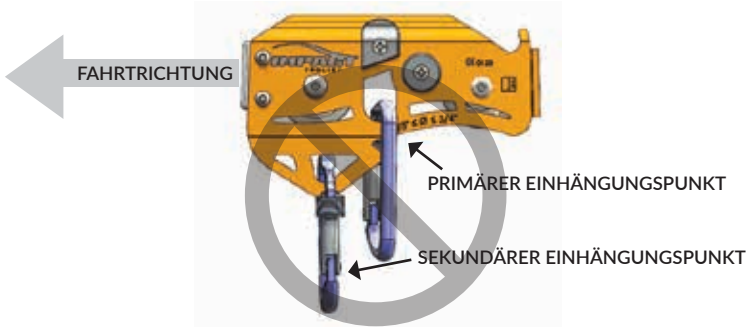
### VORSICHT

Der sekundäre Einhängungspunkt muss sich hinter dem T-Hebel befinden. Eine falsche Konfiguration der Einhängungspunkte mit dem T-Hebel kann zu Rissen und dem Versagen des Produkts führen.



Konfiguration 6  
 (Empfohlen für ITT-100 und ITTL-100 bei Seilrutschen mit zwei Seilen)

## Falsche Konfigurationen



Falsche Konfiguration 1



### VORSICHT

Falls sich der sekundäre Einhängungspunkt vor dem primären befindet, kann dies die Schwingbewegung der Teilnehmer bei der Anschlagbremsung behindern. Dadurch geraten eventuell die Befestigungspunkte aneinander und es entsteht unnötiger Verschleiß am Impact Trolley.



Falsche Konfiguration 2



### VORSICHT

Falls sich der sekundäre Einhängungspunkt vor dem T-Hebel befindet, kann dies den Bereich der Schwenkbewegung des T-Hebels einschränken. In diesem Fall würde der T-Hebel zu einer abrupten Bremsung während der Anschlagbremsung führen und eine hohe Anschlagkraft auf den Einhängungspunkt des T-Hebels ausüben.

# KOMPATIBLE KARABINER UND VERBINDUNGSTEILE

Verwenden Sie ausschließlich kompatible Karabiner und/oder Verbindungsteile, um einen ordnungsgemäßen Betrieb und eine lange Funktionsdauer des Impact Trolleys zu gewährleisten. Die Verwendung von inkompatiblen Karabinern oder Verbindungsteilen kann zu einem beschleunigten Verschleiß der Einhängungspunkte oder Karabiner, Kontakt mit oder Verschleiß der Seilrutsche oder einem übermäßig starken Bremsvorgang führen. Karabiner oder Verbindungsteile sind kompatibel, wenn sie die folgenden Kriterien erfüllen:

- **STÄRKE:** Mindestens 20 kN (4.496 lbf)
- **Nur einrastende Metallverbindungsteile. Plastik- oder Textilverbindungsteile, Lanyards usw. sind NICHT gestattet. Karabiner aus einer Aluminiumlegierung von ausreichender Leistung und Festigkeit eignen sich am besten, da härtere Metalle zu einem beschleunigten Verschleiß der Einhängungspunkte führen können.**
- Es ist normal und zu erwarten, dass die Aluminiumkarabiner und der primäre Einhängungspunkt bei der ersten Verwendung des Produkts aneinanderreiben. Das wird sich an den beiden Aluminiumteilen als leichter Verschleiß oder Verformung zeigen oder so erscheinen, bis die Kontaktflächen über eine ausreichende Auflagefläche verfügen.
- **FORM:** Das Verbindungsteil muss durch beide Einhängungspunkte verlaufen, sodass die Rolle nicht von der Seilrutsche entfernt werden kann, ohne das Verbindungsteil zu entfernen. Das Verbindungsteil darf nicht mit der Seilrutsche in Berührung kommen.
- **AUSRICHTUNG:** Verwenden Sie nur Verbindungsteile, die bei Belastung das Impact Trolley aufrecht halten, wobei sich die Last mittig unter der Seilrutsche befindet. D-förmige, birnenförmige oder vergleichbare Verbindungsteile sind möglicherweise nicht kompatibel.
- **GRÖSSE:** Wenn das Impact Trolley im Tandembetrieb genutzt wird, sorgt das Verbindungsteil für den erforderlichen Leinenabstand von 152 mm (6 in) (siehe Befestigungskonfigurationen 2 und 4).
- **BEWEGUNG:** Das Verbindungsteil darf das T-Hebel-Zubehörteil nicht einklemmen, abfangen oder daran hindern, sich in Fahrtrichtung zu drehen.



## GEFAHR

Bringen Sie nur Karabiner oder vergleichbare Metallverbindungsteile an, die mindestens 20 kN (4.496 lbf) unterstützen. Verwenden Sie keine Lanyards oder anderen Textilteile, die direkt mit der Rolle oder dem Seilrutschenkabel verbunden sind.



## VERWENDEN SIE IMMER EINRASTENDE VERBINDUNGSTEILE

Verwenden Sie immer einrastende Karabiner oder andere einrastende Verbindungsteile für sowohl den primären als auch den sekundären Verbindungspunkt, um sicherzustellen, dass der Teilnehmer während des Betriebs nicht versehentlich losgelöst wird.



### **ENTFERNEN SIE DIE ABDECKBLENDEN NICHT**

Abdeckblenden dürfen nur entfernt werden, wenn ein kompatibler Karabiner oder ein kompatibles Verbindungsteil durch das Loch geführt wird, von dem die Abdeckblende entfernt wurde.

---



### **VERWENDEN SIE AUSSCHLIESSLICH KOMPATIBLE KARABINER UND/ODER VERBINDUNGSTEILE**

Verwenden Sie ausschließlich kompatible Verbindungsteile, um einen ordnungsgemäßen Betrieb und eine lange Funktionsdauer des Impact Trolleys zu gewährleisten.



# ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

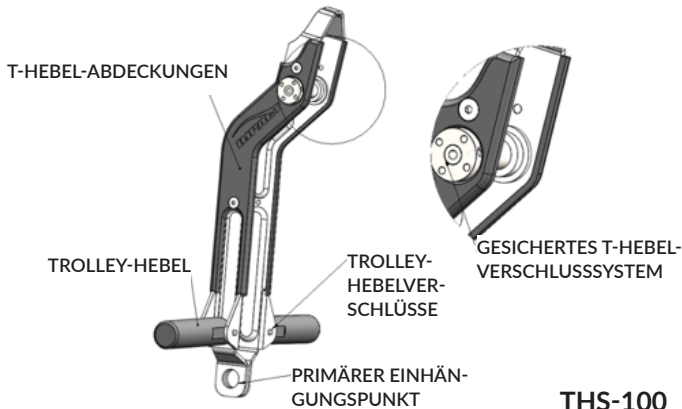
## T-Hebel-Zubehörteil



<b>MODELL</b>	THS-100
<b>KLASSIFIKATION</b>	Drehbarer Schwenkarm
<b>ABMESSUNGEN (EINGEKLAFFT)</b>	360 x 30 x 50 mm (14,2 x 1,2 x 2,0 in)
<b>NETTOGEWICHT</b>	1,1 kg (2,4 lbs)
<b>ARBEITS-TEMPERATUR</b>	MINIMUM -40 °C/-40 °F MAXIMUM 80 °C/176 °F
<b>MATERIAL</b>	Edelstahl
<b>ZULÄSSIGE BETRIEBS-KAPAZITÄT</b>	15-150 kg (30-330 lbs)

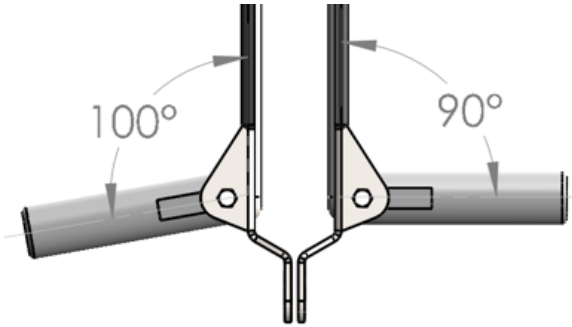
Der T-Hebel wurde als Zubehörteil für das Impact Trolley konzipiert. Der T-Hebel ist nur mit dem Impact Trolley und nicht mit anderen, für einen ähnlichen Zweck verwendeten Shuttles, Rollen oder Geräten kompatibel. Das T-Hebel-Zubehörteil ist keine vor Ort austauschbare Verschleißkomponente und muss zusammen mit dem Impact Trolley gekauft werden. Die Rollenhebel (siehe Diagramm auf Seite 21) können vor Ort vom Endbenutzer ausgetauscht werden. Die maximal angelegte Anschlaggeschwindigkeit beträgt 80 km/h (50 mph) und die maximale Anschlagkraft 3,5 kN (786 lbf).

## T-Hebel-Teile



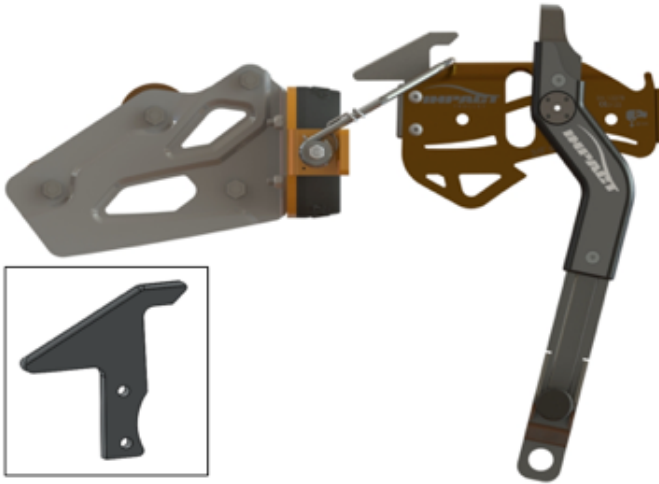
# T-HEBEL INSPEKTIONSVERFAHREN

- Vergewissern Sie sich vor jeder Verwendung, dass das T-Hebel-Zubehörteil frei rotiert und nicht von den Verbindungsteilen, Gurten oder anderen Teilen des Impact Trolleys eingeklemmt wird.
- Achten Sie darauf, dass das T-Hebel-Verschlussystem fest und sicher sitzt.
- Wenn einer der oder beide Rollenhebel einen Winkel von mehr als  $100^\circ$  zum T-Hebel aufweisen (siehe Abbildung unten), sollten die Rollenhebel ausgetauscht werden.



- Um die Lebensdauer der Rollenhebel zu verlängern, sollten Sie darauf achten, dass der primäre T-Hebel-Einhängungspunkt bei minimaler auf die Hebel angewandter zusätzlicher Kraft das gesamte Teilnehmergewicht trägt.

# HAKEN-ZUBEHÖRTEIL



<b>MODELL</b>	LU-100
<b>ABMESSUNGEN</b>	71 x 81 x 6 mm (2,8 x 3,2 x 0,24 in)
<b>NETTOGEWICHT</b>	0,2 lbs (3,2 oz)
<b>ARBEITSTEMPERATUR</b>	MINIMUM -40 °C/-40 °F MAXIMUM 80 °C/176 °F
<b>MATERIAL</b>	Edelstahl

Das Haken-Zubehörteil wurde für das Impact Trolley konzipiert und funktioniert mit dem Bremsen-Auffangzubehörteil. Das Haken-Zubehörteil ist nur mit dem Impact Trolley und dem Bremsen-Auffangzubehörteil, nicht mit anderen, für einen ähnlichen Zweck verwendeten Shuttles, Rollen oder Geräten kompatibel. Durch das Haken-Zubehörteil bleiben beide Vorrichtungen nach einer Anschlagbremsung befestigt, was das Zurückholen des Teilnehmers erleichtert. Das Haken-Zubehörteil kann an jeder von Head Rush Technologies genehmigten Befestigungskonfiguration verwendet werden (siehe Alternative Befestigungskonfigurationen). Weitere Informationen zu dem Bremsrollen-Auffangzubehörteil können Sie der Bedienungsanleitung der zipSTOP-Seilrutschenbremse (überarbeitete Fassung 2.1 oder neuer) oder der Beilage zum Bremsrollen-Auffangzubehörteil entnehmen.

# AUSTAUSCH DER ANSCHLAGFLÄCHE

Die Anschlagfläche, Modellnummer IS-100, ist eine vor Ort austauschbare Verschleißkomponente und kann vom Endbenutzer ausgetauscht werden. Verwenden Sie das Impact Trolley zusammen mit der zipSTOP-Bremsrolle, um maximale Lebensdauer und beste Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

- 1/8" Innensechskantschlüssel
- 3/8" Schraubenschlüssel

## GELIEFERTE BAUTEILE (BEI DER ERSATZ-ANSCHLAGFLÄCHE ENTHALTEN)

- 1 × Anschlagfläche
- 2 × 10-32 Obere Gegenmuttern
- 2 × #10 Unterlegscheiben
- 2 × 1,5" 10-32 Halbrundkopfschrauben

## SO TAUSCHEN SIE DIE ANSCHLAGFLÄCHE AUS

1. Lösen und entfernen Sie mit dem 1/8" Innensechskantschlüssel und dem 3/8" Schraubenschlüssel die beiden Gegenmuttern von den Halbrundkopfschrauben. Die Halbrundkopfschrauben können dann vom Impact Trolley entfernt werden. Werfen Sie benutzte Gegenmuttern weg.
2. Schieben Sie nach dem Entfernen der Halbrundkopfschrauben die Anschlagfläche von der Vorrichtung weg und ersetzen Sie sie mit der neuen Anschlagfläche. Vergewissern Sie sich, dass die neue Anschlagfläche richtig ausgerichtet ist und die vordere Laufrolle nicht berührt.
3. Ziehen Sie die neuen Gegenmuttern, #10 Unterlegscheiben und Halbrundkopfschrauben am Impact Trolley fest.



### **GEGENMUTTERN DÜRFEN NICHT WIEDERVERWENDET WERDEN**

Werden Gegenmuttern von der Vorrichtung entfernt, müssen sie immer mit neuen ausgetauscht werden.

---

# INSTALLATION DES HAKEN-UPGRADES

Das Haken-Zubehörteil, Modellnummer LU-100, kann jederzeit zu einem Impact Trolley hinzugefügt werden. Es kann vor Ort vom Endbenutzer installiert werden. Das Haken-Zubehörteil wurde ausschließlich für das Impact Trolley und das Bremsen-Auffangzubehörteil konzipiert.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

- 1/8" Innensechskantschlüssel
- 3/8" Schraubenschlüssel

## GELIEFERTE BAUTEILE (BEI DER ERSATZ-ANSCHLAGFLÄCHE ENTHALTEN)

- 1 × Haken-Zubehörteil
- 2 × 10-32 Obere Gegenmuttern
- 2 × #10 Unterlegscheiben
- 2 × 1,5" 10-32 Halbrundkopfschrauben

## SO TAUSCHEN SIE DIE ANSCHLAGFLÄCHE AUS

1. Lösen und entfernen Sie mit dem 1/8" Innensechskantschlüssel und dem 3/8" Schraubenschlüssel die beiden Gegenmuttern von den Halbrundkopfschrauben. Die Halbrundkopfschrauben können dann vom Impact Trolley entfernt werden. Werfen Sie benutzte Gegenmuttern weg.
2. Schieben Sie nach dem Entfernen der Halbrundkopfschrauben die Anschlagfläche von der Vorrichtung weg.
3. Führen Sie das Haken-Zubehörteil in den Schlitz auf der Anschlagfläche ein. Überprüfen Sie die richtige Ausrichtung, indem Sie sich vergewissern, dass die äußeren Kanten des Haken-Zubehörteils und der Anschlagfläche bündig miteinander abschließen.
4. Führen Sie die Anschlagfläche mit dem Haken-Zubehörteil wieder in das Impact Trolley ein. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlagfläche richtig ausgerichtet ist und die vordere Laufrolle nicht berührt.
5. Ziehen Sie die neuen Gegenmuttern, #10 Unterlegscheiben und Halbrundkopfschrauben am Impact Trolley fest.



### GEGENMUTTERN DÜRFEN NICHT WIEDERVERWENDET WERDEN

Werden Gegenmuttern von der Vorrichtung entfernt, müssen sie immer mit neuen ausgetauscht werden.

---

# ENTFERNEN DER ABDECKBLENDEN

Die Abdeckblenden sind installiert, um ein Eindringen von Zubehörteilen, losen Gegenständen oder Fremdkörpern in das Impact Trolley zu verhindern.

Bei bestimmten Konfigurationen müssen die Abdeckblenden von der Vorrichtung entfernt werden (siehe Befestigungskonfigurationen 1-3 auf den Seiten 18-19).

## ANWEISUNGEN ZUR ENTFERNUNG

1. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um den Befestigungsbolzen herauszuschrauben.
2. Ziehen Sie nach dem Entfernen des Bolzens die einzelnen Abdeckblenden vom Impact Trolley ab.
3. Bewahren Sie die Abdeckblenden und Bolzen für einen späteren Ersatz auf.



### VERWENDEN SIE DIE RICHTIGE ABDECKBLENDENKONFIGURATION

Entfernen Sie nicht die Abdeckblenden und nehmen Sie an ihnen auch keine unerlaubten Änderungen vor, es sei denn, die ausgewählte Befestigungskonfiguration des Impact Trolleys macht dies erforderlich. Verwenden Sie immer die richtige Abdeckblendenkonfiguration, um während des Betriebs ein Eindringen von Zubehörteilen, losen Gegenständen, Fremdkörpern usw. in das Impact Trolley oder ein Verfangen zu verhindern.



### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE ABDECKBLENDEN INSTALLIERT SIND

Abdeckblenden müssen installiert sein, es sei denn, die Öffnung wird mit einem kompatiblen Karabiner oder einem kompatiblen Verbindungsteil genutzt.

# AUSTAUSCH DER LAUFROLLENVORRICHTUNG

Die Laufrollenvorrichtungen, Modellnummer SS-100, sind vor Ort austauschbare Verschleißkomponenten. Verwenden Sie das Impact Trolley zusammen mit der zipSTOP-Bremsrolle, um maximale Lebensdauer und beste Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

- 2 × Torx-Bits T27 – Stift in Profilmitte (bei der Ersatz-Laufrollenvorrichtung enthalten)

## GELIEFERTE BAUTEILE (BEI DER ERSATZ-LAUFROLLENVORRICHTUNG ENTHALTEN)

- 2 × Laufrollenvorrichtung
- 2 × Laufrollenverschlüsse

## SO TAUSCHEN SIE DIE LAUFROLLENVORRICHTUNG AUS

1. Entfernen Sie mit den beiden Torx-Bits T27 die jeweiligen Laufrollenverschlüsse. Werfen Sie verschlissene Laufrollenverschlüsse weg.
2. Schieben Sie nach dem Entfernen der Laufrollenverschlüsse die Laufrollenvorrichtungen aus dem Impact Trolley. Werfen Sie verschlissene Laufrollenvorrichtungen weg.
3. Schieben Sie die neue Laufrollenvorrichtung in das Impact Trolley und richten Sie sie am Verschlussloch des Impact Trolleys aus.
4. Führen Sie eine Sichtprüfung der Stiftstecker der Laufrollenvorrichtung durch. Befindet sich ein blauer Punkt (Loctite 242) auf dem Gewinde, fahren Sie mit der Installation fort. Ist kein Loctite 242 vorhanden, muss es gemäß den Anweisungen für Loctite 242 auf allen männlichen Verschlusssteckern angebracht werden, bevor die Laufrollen installiert werden.
5. Schieben Sie den Laufrollenverschluss durch das Impact Trolley und die Mitte der Laufrollenvorrichtung.
6. Ziehen Sie mit den beiden Torx-Bits T27 die Laufrollenverschlüsse mit 6,8 Nm (5 ft-lbs) fest.



**AUF DEN LAUFROLLENVERSCHLÜSSEN MUSS LOCTITE 242 VERWENDET WERDEN**

# AUSTAUSCH DER ROLLENHEBEL

Die Rollenhebel, Modellnummer TH-100, sind vor Ort austauschbare Verschleißkomponenten und können vom Endbenutzer ausgetauscht werden. Achten Sie darauf, dass sich die Teilnehmer nicht mit ihrem ganzen Gewicht an den Rollenhebeln festhalten, um maximale Lebensdauer und beste Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

- 2 × 8 mm Schraubenschlüssel

## GELIEFERTE BAUTEILE (BEI DEN ERSATZ-ROLLENHEBELN ENTHALTEN)

- 2 × Rollenhebel
- 2 × Rollenhebelverschlüsse
- 2 × Rollenhebel-Nylockverschlüsse
- 4 × Federscheiben

## SO TAUSCHEN SIE DIE ROLLENHEBEL AUS

1. Lösen und entfernen Sie mit den beiden 8 mm Schraubenschlüsseln die Rollenhebel-Nylocks von dem Rollenhebelverschluss. Der Rollenhebelverschluss kann dann vom T-Hebel des Impact Trolleys entfernt werden. Werfen Sie benutzte Rollenhebel-Nylocks weg.
2. Schieben Sie nach dem Entfernen der Rollenhebelverschlüsse die Rollenhebel von der Vorrichtung weg.
3. Platzieren Sie die neuen Federscheiben in die Einbuchtungen auf den neuen Rollenhebeln. Schieben Sie den Rollenhebel zurück in die Laschen auf dem T-Hebel. Möglicherweise ist ein wenig Fett oder anderes Schmiermittel erforderlich, damit die Federscheiben in den Einbuchtungen bleiben.
4. Führen Sie die neuen Rollenhebelverschlüsse durch die T-Hebel-Vorrichtung und ziehen Sie die neuen Rollenhebel-Nylocks fest.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Rollenhebel reibungslos rotieren und sich in einem Winkel von 90° zur T-Hebel-Vorrichtung befinden, wenn sie eingerastet sind.



### **ROLLENHEBEL-NYLOCKS DÜRFEN NICHT WIEDERVERWENDET WERDEN**

Werden die Rollenhebel-Sicherungsmuttern aus Nylon von der Vorrichtung entfernt, müssen sie immer mit neuen ausgetauscht werden.

---



# WARNHINWEISE AN BENUTZER



Modifizieren Sie das Impact Trolley nicht. Verwenden Sie ausschließlich Zubehörteile von Head Rush Technologies.



Überschreiten Sie nicht die maximale Anschlaggeschwindigkeit von 80 km/h (50 mph) oder die maximale Anschlagkraft von 3,5 kN (786 lbf).



Wenn das Impact Trolley zusammen mit der der zipSTOP- oder zipSTOP IR-Seilrutschenbremse verwendet wird, müssen alle Installationsrichtlinien gemäß der zipSTOP- oder zipSTOP IR-Anleitung erfüllt werden.



Das Impact Trolley darf nur in Übereinstimmung mit allen lokalen und staatlichen Vorschriften verwendet werden.



Der Benutzer muss sicherstellen, dass das Bremsystem nicht eingeschränkt und voll funktionsfähig ist.



Bei Installationen, bei denen die Anschlag- oder Ankunfts geschwindigkeit 11 km/h (7 mph) überschreitet, sind sowohl ein primäres und ein Notbremsystem erforderlich.



Wenn die Anschlaggeschwindigkeit 24 km/h (15 mph) überschreitet, ist eine Handbremsung bei Impact Trolleys mit den Modellnummern IT-100 und ITL-100 nicht gestattet.



Bei Impact Trolleys mit den Modellnummern ITT-100 und ITTL-100 ist eine Handbremsung nicht gestattet.



Achten Sie darauf, dass Sie bei einer Anschlagbremsung alle Körperteile, einschließlich Hände und Kopf, von der Rolle und dem Anschlagbereich fernhalten.



Vergewissern Sie sich, dass die Rolle immer aufrecht auf dem Drahtseil oder -kabel sitzt und richtig nach vorn ausgerichtet ist.

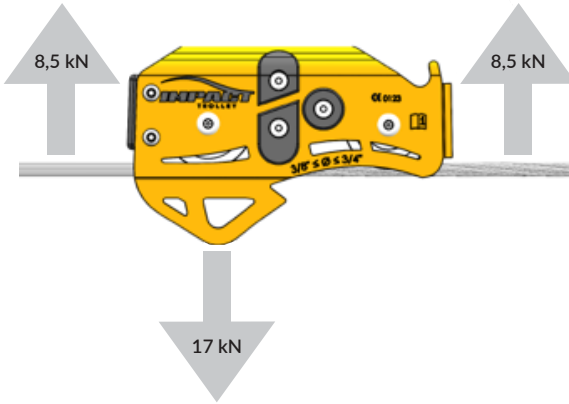


Überschreiten Sie nicht 120 km/h (75 mph).

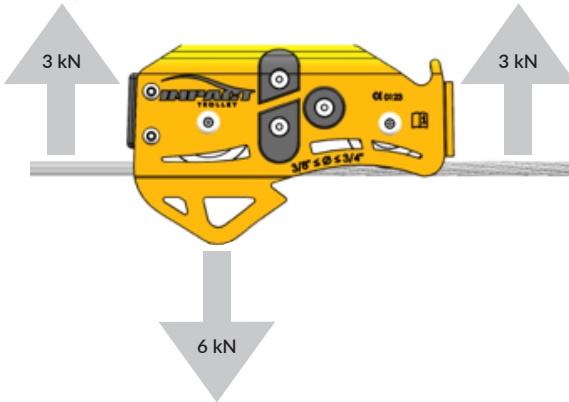


Vergewissern Sie sich, dass die Rolle bei Nichtgebrauch nicht vom Sicherheitsgut herabhängt. Sichern Sie die Rolle bei Nichtgebrauch immer seitlich am Sicherheitsgut oder halten Sie sie fest.

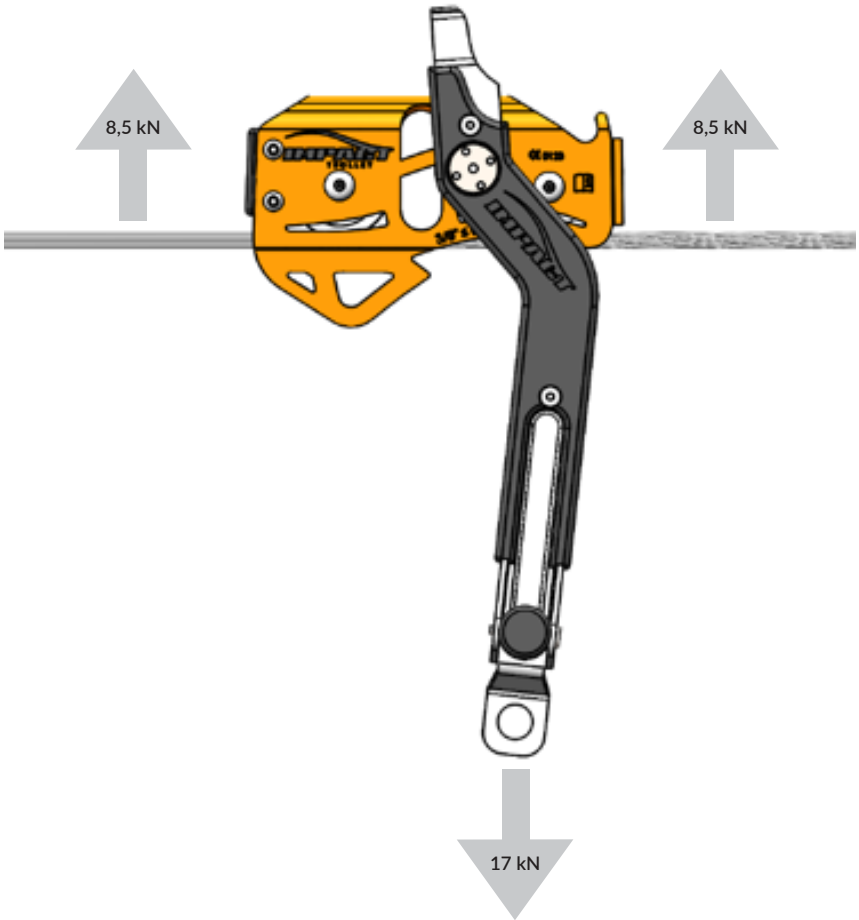
# BELASTUNGSGRENZEN



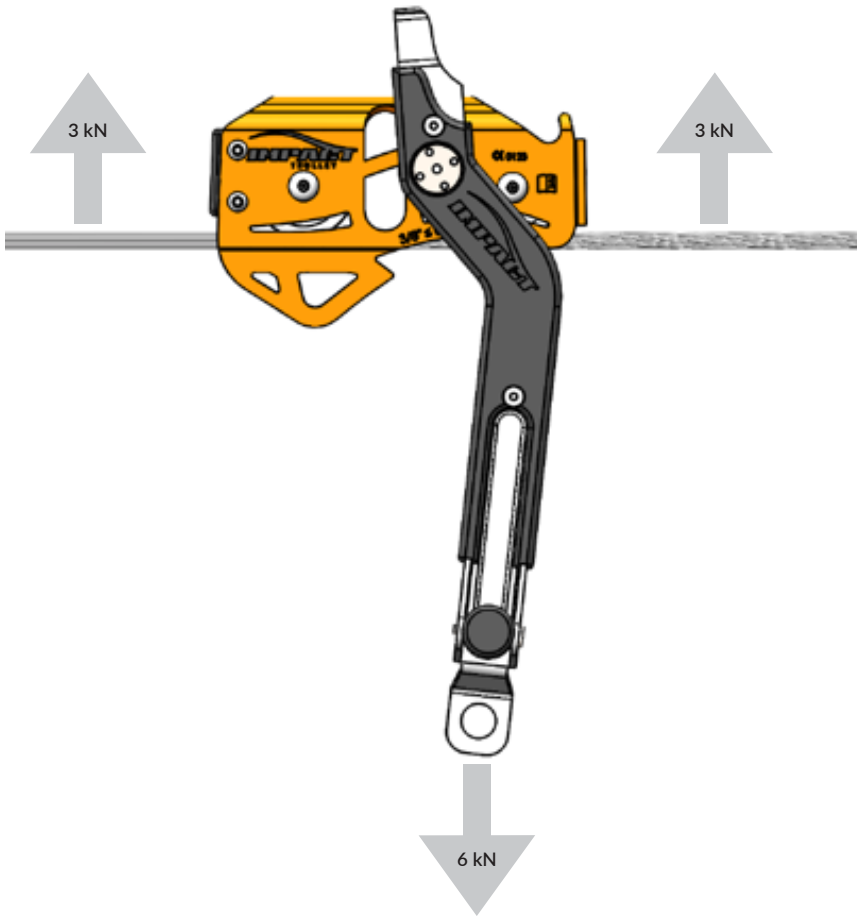
**BRUCHLASTGRENZE**



**ZULÄSSIGE TRAGFÄHIGKEIT**



**BRUCHLASTGRENZE**



**ZULÄSSIGE TRAGFÄHIGKEIT**

# KOMPATIBILITÄT

---

- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Seilrutschenkabel einen Durchmesser von 9,5 bis 19 mm (3/8" bis 3/4") hat.
- Verwenden Sie ausschließlich kompatible Verbindungsteile mit dem Impact Trolley.
- Achten Sie darauf, dass (neben Karabinern) auch die anderen verwendeten Verbindungsteile, Bauteile usw. die Rolle nicht berühren.
- Alle Bauteile, die in Verbindung mit der Rolle verwendet werden (Kabel, Karabiner, Lanyards usw.) müssen alle geltenden Standards erfüllen.
- Alle Impact Trolley-Zubehörteile wurden ausschließlich für das Impact Trolley konzipiert.

# TROLLEY-INSPEKTIONSVERFAHREN

## VOR JEDEM EINSATZ

- Vergewissern Sie sich, dass das Impact Trolley keine Schäden aufweist, wie Risse, Korrosion, Verformung usw.
- Vergewissern Sie sich, dass die Laufrollen des Impact Trolleys ungehindert und berührungsfrei bzw. ohne anormale Reibung rotieren können.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Verschlüsse fest angezogen sind und keine Komponenten lose sind.

## BEI JEDEM EINSATZ

- Vergewissern Sie sich, dass die Rolle so ausgerichtet ist, dass das Kabel nicht an den Seitenplatten, Verbindungsteilen oder anderen Komponenten scheuert.
- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungsteile ordnungsgemäß verschlossen und sicher befestigt sind.
- Wird ein dynamisches Bremssystem verwendet, vergewissern Sie sich, dass dieses voll funktionsfähig ist.

## WARTUNGSPLAN

Neben den zuvor erwähnten Inspektionen empfiehlt Head Rush Technologies, nach jeweils mindestens einem Monat der Produktnutzung eine gründliche Inspektion vorzunehmen. Bei Anlagen, die häufig genutzt werden, sowie bei Installationen in salzhaltigen oder rauen Umgebungen sollte diese Inspektion mindestens einmal in der Woche durchgeführt werden. Die Inspektion ist von einem kompetenten Prüfer durchzuführen. Je nach Nutzungsbedingungen und -intensität können häufigere Inspektionen erforderlich sein. Wenn eine Beschädigung festgestellt wird oder Bedenken im Hinblick auf einen ordnungsgemäßen Betrieb bestehen, setzen Sie das Impact Trolley unverzüglich außer Betrieb und kontaktieren Sie ein autorisiertes Servicecenter von Head Rush Technologies.



Verwenden Sie das Impact Trolley nicht bei Anzeichen von Schäden wie Rissen, Korrosion und Verformungen oder wenn die Rolle nicht vorschriftsmäßig funktioniert.

---

# EINSATZBEDINGUNGEN

---

## ARBEITSTEMPERATUR

MINIMUM

-40 °C/-40 °F

MAXIMUM

80 °C/176 °F

---

## AUFBEWAHRUNG

Das Impact Trolley ist trocken, vor UV-Lichteinstrahlung, Chemikalien und anderen Extrembedingungen geschützt zu lagern.

---

## REINIGUNG

Zur Reinigung dürfen nur haushaltsübliche milde Seifen oder Reinigungsmittel und Wasser verwendet werden. Schmutz und Ablagerungen können mit Druckluft beseitigt werden.

---

## TROCKNEN

Lassen Sie das Impact Trolley nicht bei direkter UV-Lichteinstrahlung oder nahe einer Wärmequelle trocknen. Verwenden Sie ein sauberes Tuch oder lassen Sie das Impact Trolley an der Luft trocknen.

---

## WARTUNG

Verwenden Sie keine Öle, Fette, Lösungsmittel usw. Änderungen/Reparaturen, die von Head Rush Technologies nicht ausdrücklich genehmigt wurden, sind unzulässig. Vor Ort austauschbare Komponenten können gemäß individueller Komponentenanweisungen ausgetauscht werden.

# HERSTELLERINFORMATIONEN

---

Schicken Sie das Impact Trolley für Wartungen oder Reparaturen an die nachstehende Adresse des Herstellers.

## ADRESSE

Head Rush Technologies  
1835 38th Street, Suite C  
Boulder, CO 80301  
USA

## KONTAKT

+1-720-565-6885  
[www.headrushtech.com](http://www.headrushtech.com)  
[info@headrushtech.com](mailto:info@headrushtech.com)







[www.headrushtech.com](http://www.headrushtech.com)

[info@headrushtech.com](mailto:info@headrushtech.com)

+1-720-565-6885

Sep 2016